

## Kontakt

### Asklepios Klinik St. Georg

#### PD Dr. Dietmar Kivelitz

Chefarzt Albers-Schönberg-Institut für Strahlendiagnostik

Tel. 040 181885-2360

Fax 040 181885-4192

d.kivelitz@asklepios.com

#### Dr. Sven Nagel

Chefarzt Wirbelsäulen- und Skoliosechirurgie

Tel. 040 181885-2111

Fax 040 181885-3079

s.nagel@asklepios.com

Lohmühlenstr. 5 · 20099 Hamburg

www.asklepios.com/sanktgeorg

## Der Weg zu uns

- Buslinien 35 und 36 oder U1 Haltestelle Lohmühlenstraße
- Buslinien 6, 17 und 37 Haltestelle Krankenhaus St. Georg

Über die Straßen Steindamm/Lübeckertordamm und Barcastraße/Lange Reihe steht Ihnen auch ein gebührenpflichtiger Besucherparkplatz auf dem Krankenhausgelände zur Verfügung.



Informationen für Ärzte und Patienten

## EOSedge –

Digitales Röntgensystem  
der neuesten Generation  
in der Asklepios Klinik St. Georg



Dr. med. H. Übeyli PD Dr. med. D. Kivelitz Dr. med S. Nagel

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

als die erste medizinische Einrichtung in Deutschland verfügt die Asklepios Klinik St. Georg über das EOS-Röntgensystem der neuesten Generation – EOSedge.

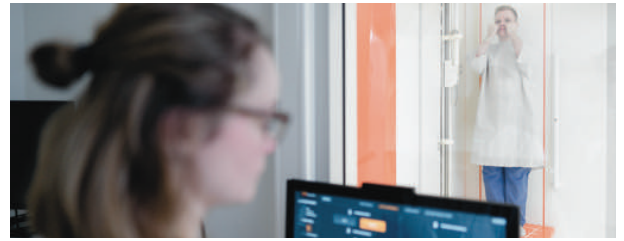
Mit dem innovativen Bildgebungsverfahren bieten wir:

- Modernste Diagnostik, Therapieplanung und Behandlungskontrolle orthopädischer Erkrankungen
- Hochwertige detaillierte Bilder (Ganzkörperbilder, staturangepasste Bilder, Gesamtansicht des Skeletts) mit reduzierter Strahlendosis
- Patientenspezifische 3D-Operationsplanung für fundierte klinische Abläufe
- Schnelle Untersuchungen im offenen Kabinen-Design – der Patient steht oder sitzt während der Aufnahme

Das Röntgensystem „scannt“ den Körper simultan frontal und lateral und ermöglicht so eine genaue Front- und eine exakte Seitenansicht des muskuloskelettalen Systems. Die Untersuchungsmethode ist besonders für Patienten mit Wirbelsäulen-, Hüft-, Knie- oder Rückenproblemen geeignet sowie hilfreich für Patienten, deren Muskel- und Skelettstruktur besser in natürlich belastender Position beurteilt werden kann.

Haben Sie Fragen? Bitte sprechen Sie uns an.

PD Dr. med. Dietmar Kivelitz Dr. med. Sven Nagel



## 3D-Darstellung

Mit dem neuen Gerät ist eine dreidimensionale Darstellung nach exakter, gleichzeitiger Aufnahme in frontaler und seitlicher Position möglich. Detaillierte 2D-Bilder und genaue 3D-Messungen erlauben eine deutlich bessere Erfassung von Achsen- und Winkelverhältnissen und somit genaueste Operationsplanungen. Im Gegensatz zu konventionellem Röntgen kommen beim EOSedge-Bild keine vertikalen Verzerrungsfehler vor, welche die Längenmaße beeinflussen können.

## Optimiert die Therapieplanung

In der Diagnostik, der Therapieplanung und der Behandlungskontrolle von Fehlstellungen und Deformitäten des Haltungs- und Bewegungsapparates führt das neue Röntgen-System zu einem erheblichen Fortschritt. Es profitieren vor allem Patienten, bei denen Korrekturoperationen der Wirbelsäule notwendig sind sowie Kinder und Jugendliche mit wachstumsbedingten Fehlstellungen der Extremitäten wie z. B. Beinlängendifferenz und bei Beckenfehlstellungen. Auch für den Einsatz von künstlichen Gelenken, z. B. bei Hüfte oder Knie, erleichtert EOS die Therapieplanung.

## Geringere Strahlendosis bei kurzer Aufnahmezeit

Die Aufnahme ist schnell, schmerzfrei und verwendet eine sehr geringe Strahlendosis. Mit der Flex Dose™ Technologie wird die Körpermorphologie genutzt, um die Strahlung während der gesamten Scans zu modulieren und eine homogene und optimale Bildqualität bei minimaler Belastung für den Patienten zu liefern.